



## VOLKSWAGEN AG ALS EIN INNOVATIONSMOTOR DER MODERNEN LOGISTIK

### Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik

Abteilung Verkehrslogistik  
Joseph-von-Fraunhofer-Str. 2-4  
44227 Dortmund

Ansprechpartner  
**Dr.-Ing. Dipl.-Inform.  
Bernhard van Bonn**

Telefon: +49 (0) 231/9743-369  
Fax: +49 (0) 231/9743-77 369  
bernhard.van.bonn  
@iml.fraunhofer.de

Web: [www.iml.fraunhofer.de/  
verkehrslogistik](http://www.iml.fraunhofer.de/verkehrslogistik)

### Aufgabenstellung

Die Volkswagen AG ist einer der größten Automobilhersteller weltweit. In einer Kooperation mit dem Fraunhofer IML überprüfte die Konzernlogistik von Volkswagen 2010 mehrere Szenarien, um das Neue Logistikkonzept (NLK) weiter auszubauen und zu optimieren.

### Vorgehensweise und Ergebnisse

Unter Einbeziehung sämtlicher Prozess- und Kostenstrukturen der Volkswagen AG wurde vom Fraunhofer IML ein Simulations- und Optimierungsmodell entwickelt, welches die gesamte Belieferungsstruktur der Volkswagen AG abbildet. Für jedes Szenario wurde die optimale Anzahl und Lage der Lager- und Umschlagsstandorte in Europa sowie die resultierende Tourengestaltung ermittelt.

Die Ergebnisse der Szenarien zur Standortplanung zeigten Bereiche in Europa auf, in denen entweder bestehende Standorte für die neuen Aufgaben erweitert oder neue Kapazitäten entsprechend der ermittelten Kenngrößen aufgebaut werden sollten. Die resultierenden Kosten- und Service-Kennzahlen gaben der Konzernlogistik von Volkswagen die Möglichkeit das Neue Logistikkonzept weiter auszugestalten.

Die Szenarien zur Tourengestaltung betrachteten die Struktur der Disposition, bei der ein Spektrum von stabil und konsistent bis zu hoch dynamisch untersucht wurde.

Auf Grund des sich ständig verändernden Marktes und der Erweiterung des Produktspektrums, wurde das Neue Logistikkonzept auf verschiedenste Marktentwicklungen geprüft und validiert. Die aufgezeigten Potentiale und das damit verbundene Know-how wird einen wesentlichen Anteil im Rahmen der Weiterentwicklung des Neuen Logistikkonzeptes bei Volkswagen einnehmen.